



AMV unterstützt Klein- und Kleinstbetriebe

Seit Juni 2018 gibt es die Stelle der Projektverantwortlichen für Regionalvermarktung bei der Marketinggesellschaft der Agrar- und Ernährungswirtschaft Mecklenburg-Vorpommern e.V. (AMV), dem größten Netzwerk innerhalb der Branche im Bundesland.

Auf Initiative von Minister Dr. Till Backhaus, Minister für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburg-Vorpommern, und Elisabeth Aßmann, Vorsitzende des Agrarausschusses im Landtag Mecklenburg-Vorpommern, wird für den Zeitraum von Juni 2018 bis Dezember 2021 eine Projektstelle zur Unterstützung der Kleinst- und Kleinbetriebe in der Agrar- und Ernährungswirtschaft im Land Mecklenburg-Vorpommern aus den Mitteln des Strategiefonds* des Landes Mecklenburg-Vorpommern unterstützt.

Kleinst- und Kleinproduzenten inkl. Direktvermarkter von regionalen Lebensmitteln stehen im Fokus der Betreuung. Durch gezielte Maßnahmen des AMV wie Seminare und Workshops speziell für die genannte Zielgruppe, Unterstützung bei der Beantragung von Fördermitteln, Organisation von Gemeinschaftsständen auf regionalen Messen oder Netzwerktreffen einzelner Anbieter und gemeinsamer Marketingaktivitäten soll der Absatz der regionalen Lebensmittel gefördert und unterstützt werden.

Zuletzt erarbeitete die Projektstelle in Abstimmung mit dem Fachreferat des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt ein Konzept zur Unterstützung von verkaufsfördernden Maßnahmen zur Direktvermarktung mittels Warenverkaufsautomaten. Ziel ist es, die Absatzmärkte von regional erzeugten Lebensmitteln zu fördern, die Erzeuger sowie ihre Produkte in den Fokus der Verbraucher zu bringen und so Kaufanreize für Regionalprodukte zu schaffen. Die Herkunft der Produkte ist transparent und nachvollziehbar. Kurze Transportwege garantieren Frische und leisten einen Beitrag zum Ressourcenschutz. Der Erlös des Verkaufs der regionalen Produkte kommt den Erzeugern direkt zugute, es gibt keinen Zwischenhandel. Höhere Deckungsbeiträge für die Erzeuger werden angestrebt. Transparenz und Vertrauen in die regionale Landwirtschaft werden beim Verbraucher gefördert. Die Projektverantwortliche beim AMV, Anja Tews, begleitet die konkrete Umsetzung.

Bis Ende 2021 sind bereits mehrere Seminare und Workshops für die angesprochene Zielgruppe in Vorbereitung, beispielsweise zu Themen wie

- HACCP
- Kombination verschiedener Absatzwege in der Direktvermarktung
- Öffentlichkeitsarbeit – PR und Social Media
- Controlling – Instrumente und Anwendung
- Erstellung eines Marketingplanes für eigene Produkte

Die Projektstelle kümmert sich als Ansprechpartner für Klein- und Kleinstunternehmen bei Fragen, Problemen oder Ideen zur Förderung des Absatzes.

**„Strategiefonds des Landes Mecklenburg-Vorpommern“ (StratG M-V), Art. 1 des Haushaltsbegleitgesetzes 2018/2019 vom 18.12.2017 wurde Punkt II. 4f. der Koalitionsvereinbarung zwischen SPD und CDU für die Legislaturperiode 2016-2021*